

DESY.

Leitlinien zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement bei DESY

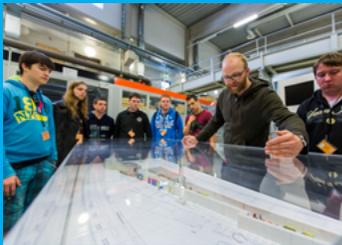


Grundlage des Betrieblichen Gesundheitsmanagements bei DESY
ist der Gesundheitsbegriff der WHO:

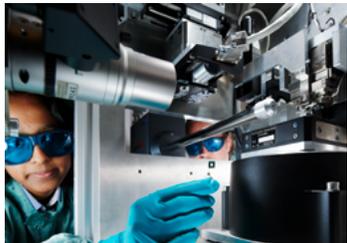
„Gesundheit ist ein Zustand vollständigen körperlichen, psychischen
und sozialen Wohlbefindens und nicht nur das Freisein von
Beschwerden und Krankheiten.“

und dem daraus für DESY entwickelten Leitbild für Sicherheit und
Gesundheit:

„Die Mitarbeiter sind das wichtigste Potenzial einer erfolgreichen
Zukunft bei DESY. Wir haben höchste Ansprüche an Arbeitsplatz-
qualität und Gesundheitsschutz und gewährleisten einen hohen
Sicherheitsstandard nach innen und außen. Wir fördern das körper-
liche, psychische und soziale Wohlbefinden und die Fähigkeit der
Mitarbeiter, sich gesund, motiviert und kreativ ihren Arbeitsaufgaben
zu widmen.“



Entsprechend diesem Leitbild gestalten wir die Rahmenbedingungen in dem Forschungszentrum DESY gesundheitsförderlich und etablieren eine gesundheitsförderliche Zentrumskultur. Wir fördern die Gesundheitskompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und motivieren dazu, Gesundheit eigenverantwortlich zu erhalten und zu stärken. Wir überprüfen regelmäßig Fortschritt und Erfolg unserer Maßnahmen.



Dafür ist wichtig, dass dauerhaft

- Führungskräfte und Mitarbeiter gesundheitliche Aspekte in ihre Entscheidungen einbeziehen.
- vorurteilsfrei über die Themen Gesundheit und Krankheit gesprochen werden kann.
- Gesundheitsbezogene Leistungen bei DESY gut und sinnvoll verzahnt sind.
- Gesundheitsbezogene Leistungen bei DESY allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bekannt sind.

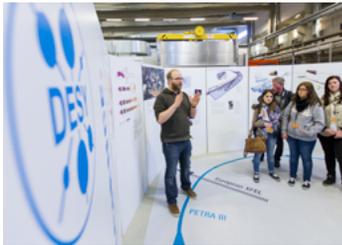
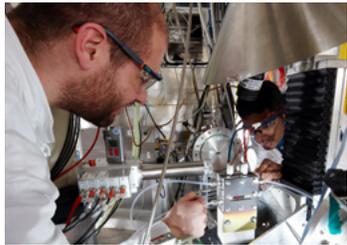
Das Betriebliche Gesundheitsmanagement

- bezieht die Einschätzung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur eigenen Arbeits- und Gesundheitssituation ein.
- zielt auf die gesundheitserhaltenden, stabilisierenden körperlichen und psychischen Ressourcen.
- zielt über „weiche“ Faktoren direkt auf das psychische Befinden der Beschäftigten.
- unterstützt DESY bei der Diagnose und Bekämpfung krankmachender Bedingungen.
- mobilisiert Ressourcen und Potenziale auf dem Weg zum „gesunden Institut“.



Ziele für das Forschungszentrum DESY

- > die Erfüllung der sozialen Verantwortung durch geringe Gesundheitsgefährdungen
- > der Erhalt der Attraktivität als Arbeitgeber durch ein hohes Ansehen
- > der Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit durch leistungsfähige und motivierte Mitarbeiter
- > der Erhalt der Wirtschaftlichkeit und der wissenschaftlichen Exzellenz durch gute Arbeitsergebnisse



Ziele für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- > ein guter Gesundheitszustand bzw. ein persönliches Wohlbefinden
- > die Fähigkeit zu gesundheitsgerechtem Verhalten
- > angemessene körperliche und psychische Arbeitsbelastungen
- > eine hohe Arbeitsmotivation und Identifikation
- > eine hohe Arbeitszufriedenheit
- > ein gutes Arbeitsklima
- > eine gute innerbetriebliche Kommunikationskultur



Impressum

Herausgeber

Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY
Ein Forschungszentrum
der Helmholtz-Gemeinschaft

Standort Hamburg:

Notkestraße 85, 22607 Hamburg
Tel.: +49 40 8998-0, Fax: +49 40 8998-3282
desyinfo@desy.de, www.desy.de

Standort Zeuthen:

Platanenallee 6, 15738 Zeuthen
Tel.: +49 33762 7-70, Fax: +49 33762 7-7413
desyinfo.zeuthen@desy.de

Fotos

Lars Berg, Münster; Jann Wilken, Hamburg

Redaktionsschluss

Mai 2014

Nachdruck, auch auszugsweise, unter Nennung der Quelle gerne gestattet.

Frauen und Männer sollen sich von dieser Publikation gleichermaßen angesprochen fühlen. Allein zur besseren Lesbarkeit werden häufig geschlechterspezifische Formulierungen auf die maskuline Form beschränkt.



Deutsches Elektronen-Synchrotron
Ein Forschungszentrum der Helmholtz-Gemeinschaft

In der Helmholtz-Gemeinschaft haben sich 18 naturwissenschaftlich-technische und medizinisch-biologische Forschungszentren zusammengeschlossen. Die Gemeinschaft identifiziert und bearbeitet große und drängende Fragen von Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft durch strategisch-programmatisch ausgerichtete Spitzenforschung in sechs Forschungsbereichen.

www.helmholtz.de